

## Das Profil des Instituts für Lehrerfort- und -weiterbildung (ILF)

Das Institut für Lehrerfort- und -weiterbildung in Mainz ist eine von den (Erz-)Bistümern Köln, Mainz, Limburg, Speyer und Trier getragene Einrichtung und bietet Bildungs-, Beratungs- und andere Unterstützungsleistungen für Lehrerinnen bzw. Lehrer und Schulen sowie für Erzieherinnen und Erzieher im Elementarbereich und den Kindertageseinrichtungen an.

Die Nähe zu den Auftraggebern und Abnehmern, hohe Flexibilität und Breite in unseren Leistungen und eine permanente Qualitätssicherung zeichnen unsere Leistungsorientierung aus. Aktualität in Themen, Inhalten und Methoden spiegeln die Nähe zu Praxis und Theorie wider und unterstreichen den anwendungsorientierten Nutzen für die Teilnehmerinnen und Teilnehmer.

Anspruch, Werte und Menschenbild unseres Instituts gründen auf der christlichen Grundhaltung, ihren Werten und ihrer Spiritualität. Daran orientiert sich unser Leitbild, daraus leitet sich auch unser diakonischer Auftrag ab. Die Stärkung der fachlichen und personalen Kompetenzen der Lehrkräfte, Erzieherinnen und Erzieher, die unsere Unterstützung in Anspruch nehmen, erfolgt gemäß anthropologischer, lern- und entwicklungspsychologischer und pädagogischer Erkenntnisse.

Dadurch sollen die Pädagoginnen und Pädagogen in der Begleitung der Bildungswege von Kindern und Jugendlichen gestärkt werden.

Ziele und Methoden der Arbeit des ILF sind orientiert an der Erweiterung des Handlungswissens und der Handlungskompetenz, der Transferfähigkeit und Nachhaltigkeit und der Lebenswelt- und Identitätsorientierung. Dieser Anspruch wird eingelöst durch Formen selbstgesteuerten Lernens, durch Beratung, Training und Erfahrungsaustausch sowie durch ständige Evaluation und Weiterentwicklung des Angebotes.

Zielgruppen unserer Arbeit sind Lehrkräfte und Schulleitungen an staatlichen und privaten Einrichtungen, Fachleitungen und Seminarleiterinnen und -leiter, Beratungskräfte, Schulaufsichtsbeamte sowie rund 15.000 Fachkräfte in ca. 2.500 Kindertageseinrichtungen.

Geeignete Angebotsformen sind angebots- und nachfrageorientierte Fortbildungen, regional oder überregional, pädagogische Konferenzen, Studientage bzw. Teamfortbildungen, Weiterbildungsveranstaltungen, Beratung, Begleitung von Schulen sowie Materialentwicklung und Veröffentlichungen.

## VERANSTALTUNGEN DES ILF MAINZ ZUM THEMA „HETEROGENITÄT“

**Umgang mit heterogenen Lerngruppen im Fach Mathematik**  
17.04.12 in Vallendar, ILF-Nr.: 211502201

**Kompetenzorientierter Mathematikunterricht in heterogenen Lerngruppen an der BBS**  
03.05.12 in Ockenheim, ILF-Nr.: 211502401

**Studientage des ILF:**

Sie erhalten von uns Unterstützung bei der Planung und Durchführung von Studientagen zur Thematik „Umgang mit Heterogenität – Individualisierung von Unterricht“.

Weitere Veranstaltungen zum Thema „Heterogenität“ im Herbst 2012 entnehmen Sie bitte der Homepage des ILF Mainz unter: [www.ilf.bildung-rp.de](http://www.ilf.bildung-rp.de)